

SB FREIHEIT WEITER MIT WEISSER WESTE Zwei weitere Siege in Höhr-Grenzhausen eingefahren

Am zweiten Wettkampfwochenende der 1. Bundesliga 2016/2017 am vergangenen Wochenende in Höhr-Grenzhausen konnte die Schützenbrüderschaft Freiheit zwei Siege und somit weitere vier Punkte einfahren. Die Harzer bezwangen die favorisierte SSG Kevelaer und den stark aufschießenden Aufsteiger aus Baunatal.

SSG Kevelaer – SB Freiheit



Jolyn Beer (rechts) punktete für die SB.

Olympiasieger Alin Moldoveanu sorgte am Samstag Nachmittag an Position eins gegen Pea Smeets von der SSG Kevelaer mit 395:387 souverän für die Freiheiter Führung. An Zwei mussten die Harzer den Ausgleich hinnehmen, Kapitän Sebastian Höfs unterlag Jana Erstfeld 389:395. Die erneute Führung gelang Martina Prekel an Position fünf, sie bezwang Kevelaers Katrin Leuschen 393:388. Michaela Thöle und Alexander Thomas an dritter Position vertagten die Entscheidung für das folgende Stechen, beide erreichten sehr gute 394 Ringe. Zwischenzeitlich zeigte Nationalschützin Jolyn Beer mit 99 Zählern in der letzten Serie ihre Kämpferqualitäten und gewann den Punkt zur 3:1-Vorentscheidung zugunsten der Freiheiter. Im anschließenden Shoot-Off musste sich Thöle mit 9:10 zum 3:2-Endstand geschlagen geben.

Shoot-Off musste sich Thöle mit 9:10 zum 3:2-Endstand geschlagen geben.

SSG Kevelaer				SB Freiheit I	
	Smeets, Pea	387	0 : 1	395	Moldoveanu, Alin George
	Erstfeld, Jana	395	1 : 0	389	Höfs, Sebastian
10	Thomas, Alexander	394	1 : 0	394	9 Thöle, Michaela
	Weber, Josefin	395	0 : 1	396	Beer, Jolyn
	Leuschen, Katrin	388	0 : 1	393	Prekel, Martina

SB Freiheit – SSV Baunatal



Die Aufsteiger des SSV Baunatal wuchsen am Sonntag Vormittag gegen die in diesem Match als amtierender deutscher Vizemeister favorisierte Schützenbrüderschaft über sich hinaus und lieferten dem Team des Trainergespanns Christian Pinno/Christian Klees ein Duell auf Augenhöhe. Pamela Bindel, für Kapitän Sebastian Höfs eingewechselt, unterlag Tamara Gabriel hauchdünn mit 388:389. Thöle, die mit 394 Ringen wieder eine starke Vorstellung zeigte, musste erneut ins Stechen und gab den Punkt mit 9:10 an Baunatals Britin Katie Gleeson ab. Prekel holte mit 393:392 den so wichtigen Anschlusspunkt gegen Janina Becker, ehe Beer an Drei gegen Mario Lehr den Ausgleich schaffte (394:390). An der Spitzenposition gab sich Moldoveanu gegen Newcomer Dennis Welsch keine Blöße: Mit 395:392 gewann der Rumäne den Punkt zum erneuten 3:2-Endstand.



Olympiasieger Alin Moldoveanu (links) war der Matchwinner gegen Baunatal.

	SB Freiheit I	1964	3	:	2	1957	SSV Baunatal		
	Moldoveanu, Alin George	395	1	:	0	392	Welsch, Dennis		
	Thöle, Michaela	9	394	0	:	1	394	10	Gleeson, Katie Maria
	Beer, Jolyn	394	1	:	0	390	Lehr, Mario		
	Bindel, Pamela	388	0	:	1	389	Gabriel, Tamara		
	Prekel, Martina	393	1	:	0	392	Becker, Janina		

Mit 08:00 Punkten (Einzel 14:06) belegt die SB Freiheit damit gemeinsam mit dem BSV Buer-Bülse Tabellenplatz zwei der 1. Bundesliga hinter Meister SSV Elsen (08:00/16:04). Sportorganisator Werner Kief freute sich über das gute Abschneiden seiner Mannschaft im Westerwald: "Es war wichtig, die gezeigten Leistungen vom Saisonstart zu bestätigen." Mit Blick auf den bevorstehenden Heimkampf am 5. und 6. November in der Osteroder Lindenberghalle hofft Kief auf die Unterstützung zahlreicher Fans und Unterstützer aus der Bevölkerung. Mit dem Vergleich gegen den Tus Hilgert und dem Spitzenduell gegen den BSV Buer-Bülse warten zwei ganz dicke Brocken auf die Freiheiter. "Mit dem Publikum als sechstem Mann können wir das schaffen", gibt sich der SB-Verantwortliche kämpferisch.



Team Freiheit I in der Bundesliga-Saison 2016/2017 (v.l.):

Trainer Christian Pinno, Michaela Thöle, Martina Prekel, Alin Moldoveanu, Jolyn Beer, Kapitän Sebastian Höfs, Pamela Bindel, Trainer Christian Klees, Patricia Piepjohn, Physiotherapeut Daniel Gross und Sportorganisator Werner Kief.

Ergebnisse am zweiten Wettkampfwochenende:

SSG Kevelaer – SB Freiheit 2:3, SSV Baunatal – ST Hubertus Elsen 0:5, TuS Hilgert – BSV Buer-Bülse 2:3, FS Rautheim – KKS Nordstemmen 1:4, SG Mengshausen – SV Wissen 3:2, SV Gölzau – SV Wieckenberg 3:2, BSV Buer-Bülse – SSG Kevelaer 3:2, SB Freiheit – SSV Baunatal 3:2, TuS Hilgert – ST Hubertus Elsen 1:4, SV Wieckenberg – SV Wissen 2:3, FS Rautheim – SG Mengshausen 0:5, SV Gölzau – KKS Nordstemmen 4:1

Tabelle nach dem zweiten Wettkampfwochenende:

<u>Platz</u>	<u>Verein</u>	<u>Einzel</u>	<u>Mannschaftspunkte</u>
1.	ST Hubertus Elsen	16:04	08:00
2.	BSV Buer-Bülse	14:06	08:00
	SB Freiheit	14:06	08:00
4.	SV Gölzau	13:07	06:02
5.	KKS Nordstemmen	13:07	06:02
6.	SG mengshausen	10:10	04:04
7.	TuS Hilgert	10:10	02:06
8.	SSG Kevelaer	09:11	02:06
9.	SV Wissen	07:13	02:06
10.	SSV Baunatal	06:14	02:06
11.	SV Wieckenberg	06:14	00:08
12.	FS Rautheim	02:18	00:08

Weiterer Wettkampfplan 1. Bundesliga:

05.11.2016 in Osterode (Lindenberghalle)

19.00 Uhr: SB Freiheit – TuS Hilgert

06.11.2016 in Osterode (Lindenberghalle)

13.00 Uhr: SB Freiheit – BSV Buer-Bülse

19.11.2016 in Braunschweig-Broitzem

17.30 Uhr: SV Gölzau – SB Freiheit

03.12.2016 in Paderborn

19.00 Uhr: SSV Eisen – SB Freiheit

04.12.2016 in Paderborn

11.30 Uhr: SB Freiheit – Freischütz Rautheim

07.01.2017 in Nordstemmen

19.00 Uhr: KKS Nordstemmen – SB Freiheit

08.01.2017 in Nordstemmen

10.00 Uhr: SB Freiheit – SG Mengshausen

03. – 05.02.2017 in Paderborn

Bundesliga-Finale

Die Schützenbrüderschaft Freiheit bedankt sich bei ihren Sponsoren



und dem Förderer unserer Nachwuchs- und Trainingsarbeit:

Gefördert von



Weitere Informationen zum Verein und der 1. Bundesliga Luftgewehr im Internet unter www.sbfreiheit.de oder www.facebook.com/sbfreiheit.

*Schützenbrüderschaft Freiheit
Der Vorstand*